

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Detailhandelsfachleute Parfümerie arbeiten in Parfümerien, Apotheken und Drogerien und verkaufen Parfümerieartikel sowie modische Accessoires. Sie beraten die Kundschaft oder sind für die Warenbewirtschaftung zuständig.

Detailhandelsfachleute Parfümerie arbeiten in Parfümerien, Drogerien, Apotheken oder in Parfümerieabteilungen von Warenhäusern. Dabei können sie in den Schwerpunkten Beratung oder Bewirtschaftung tätig sein. Im Schwerpunkt Beratung informieren Detailhandelsfachleute die Kundschaft über qualitativ hochstehende Markenartikel. Sie bieten ihnen ein breit gefächertes Produktsortiment von Düften sowie Gesichts-, Körper-, Haar-, Nagel- und Hautpflegemittel an. Dazu gehören auch Toilettenartikel und Accessoires.

Detailhandelsfachleute Parfümerie können den Hauttyp einer Kundin oder eines Kunden einschätzen und empfehlen ihnen geeignete Hautpflege- und Kosmetikartikel. Sie gehen auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kundschaft ein und lassen sie im Verkaufsgeschäft verschiedene Produkte ausprobieren. Detailhandelsfachleute kennen das Sortiment in ihrem Betrieb und informieren die Klientel über die neusten Kosmetiktrends. Im Verkaufsgeschäft präsentieren sie die Ware auf attraktive, ansprechende Weise. Wenn eine Kundin oder ein Kunde einen Artikel kauft, kassieren sie an der Kasse den Betrag in bar oder mit der Kreditkarte. Im Falle einer Reklamation sorgen sie für eine Lösung, die für beide Seiten zufriedenstellend ist.

Detailhandelsfachleute sind je nach Unternehmen auch im Schwerpunkt Bewirtschaftung tätig. Sie bestellen die Ware bei den Lieferfirmen, kontrollieren nach Erhalt die Lieferung und lagern die Ware ordnungsmässig. Sie benutzen computergestützte Systeme, mit denen sie den Warenfluss erfassen. Diese Informationen bieten ihnen wichtige Hinweise für die Auswertung von Artikel-, Preis- und Kundeninformationen sowie für die Sortimentsgestaltung. Sie sind zudem dafür verantwortlich, dass im Verkaufsgeschäft die benötigten Produkte in genügender Menge bereitstehen.

Berufsfeld 16
Verkauf, Einkauf**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom
8.12.2004 (Stand am 1.1.2018)

Dauer

3 Jahre

Schwerpunkt

- Beratung
- Bewirtschaftung

Bildung in beruflicher Praxis

In Parfümerien, Apotheken oder Drogerien mit Parfümerieabteilung oder im Parfümeriesektor eines Warenhauses

Schulische Bildung

1 bis 1½ Tage an der
Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer

- Detailhandelskenntnisse
- allgemeine Branchenkunde
- lokale Landessprache
- Fremdsprache
- Wirtschaft
- Gesellschaft

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben
beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Detailhandelsfachmann/-frau EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule mit mittleren oder hohen Anforderungen abgeschlossen

Anforderungen

- Freude am Verkauf und an Beratung
- Interesse an Schönheit und Mode
- Kontaktfreude
- gute Umgangsformen
- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- gute Auffassungsgabe
- Organisationsfähigkeit
- Ordnungssinn
- gutes Gedächtnis
- gutes Unterscheidungsvermögen für Düfte
- keine Farbsehstörungen
- Hygienebewusstsein
- kundenorientiertes Verhalten
- Interesse an logistischen Arbeiten
- Freude an Computerarbeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote der einzelnen Kosmetik- und Parfümerieunternehmen, des Schweiz. Instituts für Unternehmensschulung SIU, von Bildung Detailhandel Schweiz BDS sowie von KV Schweiz

Berufsprüfung (BP)

Mit eidg. Fachausweise z. B.: Detailhandelsspezialist/in, Einkaufsfachmann/-frau, Führungsfachmann/-frau, Marketingfachmann/-frau, Verkaufsfachmann/-frau

Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Detailhandelsmanager/in, dipl. Einkaufsleiter/in, dipl. Marketingleiter/in, dipl. Verkaufsleiter/in

Höhere Fachschule

Dipl. Betriebswirtschafter/in HF, dipl. Marketingmanager/in HF

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie

Berufsverhältnisse

Detailhandelsfachfrauen und Detailhandelsfachmänner Parfümerie arbeiten in Parfümerien, in Parfümerieabteilungen von Warenhäusern, in Drogerien oder Apotheken. Viele Parfümerien befinden sich vor allem in grösseren Städten und Ballungszentren, in Tourismusregionen und an Flughäfen, dementsprechend setzt dies Mobilitätsbereitschaft voraus. Die Arbeitszeiten in der Detailhandelsbranche richten sich nach den Ladenöffnungszeiten des Betriebes. Nach Abschluss der beruflichen Grundbildung ist ein Branchenwechsel möglich. Für Detailhandelsfachleute bestehen vielfältige Laufbahn- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Detailhandel und im kaufmännischen Bereich.

Weitere Informationen

Ausbildungs- und Prüfungsbranche Parfümerie
Rössligasse 15
Postfach
4460 Gelterkinden
Telefon: 061 985 96 05
www.parfumeriesuisse.ch

Bildung Detailhandel Schweiz
BDS
Hotelgasse 1
Postfach
3001 Bern
Telefon: +41 31 328 40 40
www.bds-fcs.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Textil	16 / 0.613.45.14
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Schuhe	16 / 0.613.45.15
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Uhren-Schmuc...	16 / 0.613.45.17
Pharma-Assistent/in EFZ	16 / 0.613.23.0
Drogist/in EFZ	16 / 0.613.16.0
Detailhandelsassistent/in EBA	16 / 0.613.44.0